

Triumph muss Weltrekordversuch verschieben

Der von Triumph geplante Versuch, diesen Monat einen neuen Motorrad-Geschwindigkeitsrekord aufzustellen, muss auf das Jahr 2016 verschoben werden. Der als Pilot vorgesehene Rennfahrer Guy Martin verunglückte vor knapp zwei Wochen im Rahmen des Ulster Grand Prix in Nordirland. Aufgrund seiner Verletzungen wird der Engländer nicht auf dem Speedway der Bonneville Salt Flats in Utah fahren können.

Triumph wollte in der kommenden Woche mit der speziell angefertigten und rund 1000 PS starken Rocket Streamliner die Rekordmarke von knapp 606 km/h über die Messdistanz von einer Meile knacken. Das etwa 7,80 Meter lange Zweirad wird von zwei 2,3-Liter-Motoren der Triumph Rocket III und mit Methanol als Treibstoff angetrieben.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Triumph Rocket Streamliner.



Triumph Rocket Streamliner.



Guy Martin.
